

SATANS KRIEG GEGEN GOTT UND DIE MENSCHHEIT – Teil 5

Quelle: <http://www.creation-science-prophecy.com/legalbattle.htm>

Der himmlische Gerichtshof

Im **Buch der Offenbarung von Jesus Christus** lesen wir ab **Kapitel 4**, nachdem Seine Jüngerinnen und Jünger von Ihm entrückt wurden, eine Gerichtsverhandlung im Himmel stattfindet. Der Prophet Daniel schreibt bereits im Alten Testament darüber Folgendes:

Daniel Kapitel 7, Verse 9-10

9 »Ich schaute zu, bis Stühle (Throne, Thronsessel) hingestellt wurden und ein ehrwürdiger Greis Platz nahm. SEIN Gewand war weiß wie Schnee und sein Haupthaar wie reine Wolle; Sein Thron bestand aus Feuerflammen und hatte Räder von loderndem Feuer. 10 Ein Feuerstrom ergoss sich und ging von ihm aus; tausend mal Tausende dienten Ihm, und zehntausend mal Zehntausende standen dienstbereit vor Ihm. Der GERICHTSHOF setzte sich, und (die) Bücher wurden aufgeschlagen.

In den ersten 3 ½ Jahren der 7-jährigen Trübsalzeit, welche nach der Entrückung der Jüngerinnen und Jünger von Jesus Christus auf der Erde beginnen wird, treten zwei Zeugen auf, die von Satan ermordet werden. Das ist das einzige Mal, dass wir in der Bibel lesen, dass Satan tatsächlich jemanden persönlich tötet. In der Heiligen Schrift wird gesagt, dass immer zwei Zeugen nötig sind, um einen Verbrecher verurteilen zu können. Gilt das auch für den himmlischen Gerichtshof? Es scheint so zu sein.

In **Daniel Kapitel 11 + 12** wird uns gesagt, dass sich Satan (als auferstandener Antichrist) in den Tempel von Jerusalem setzen und als Gott ausgeben wird. Diese Aktion wird der Tropfen sein, der das Fass zum Überlaufen bringt. Sobald sich Satan in den Tempel setzt, wird sich der Erzengel Michael erheben. Alles endet zunächst mit der Schlacht von Armageddon. Satan wird im Tempel nicht nur sagen, dass er der Herrscher über diese Welt, sondern tatsächlich, dass er Gott sei!

Gott wird Satan und dessen Engel bei der Schlacht von Armageddon angreifen, wenn Jesus Christus dazu mit den Seinen wieder auf die Erde zurückkehrt, um Sein Reich einzunehmen. Zu diesem Zeitpunkt hat Satan seine Autorität überschritten, und Gott wird Sich dann erheben, um die Herrschaft des Fürsten dieser Welt zu beenden. Satans Verurteilung wird im himmlischen Gerichtshof beschlossen werden.

Daniel Kapitel 7, Vers 26

Dann aber wird der Gerichtshof Sitzung halten, und man wird ihm (dem kleinen Horn) die Herrschaft entreißen, um sie endgültig zu vernichten und zu beseitigen.

Beim 7. Posaengericht wird im Himmel laut verkündet, dass Gott wieder die Königsherrschaft über die Erde übernehmen wird.“

Offenbarung Kapitel 11, Verse 15-18

15 Nun stieß der siebte Engel in die Posaune: Da ließen sich laute Stimmen im Himmel vernehmen, die riefen: »Die Königsherrschaft über die Welt ist an unseren HERRN (dem himmlischen Vater) und Seinen Gesalbten (Jesus Christus) gekommen, und Er wird (fortan) als König in alle Ewigkeit herrschen!« 16 Da warfen sich die vierundzwanzig Ältesten, die vor Gott auf ihren Thronen sitzen, auf ihr Angesicht nieder und beteten Gott an 17 mit den Worten: »Wir danken Dir, HERR, allmächtiger Gott, Der da ist und Der da war, dass Du Deine große Macht an Dich genommen und die Königsherrschaft angetreten hast. 18 Die Völker (Heiden) sind zwar in Zorn geraten, doch Dein Zorn ist gekommen und die Zeit des Gerichts für die Toten und (die Zeit) der Belohnung für Deine Knechte, die Propheten, und für die Heiligen und für alle, die Deinen Namen fürchten, die Kleinen wie die Großen; und (die Zeit) des Verderbens für die, welche die Erde verderben.«

Dann werden all unsere „Vater unser“-Gebete von Gott erhört werden. Auf das 7. Posaengericht folgen noch die 7 Zornschalengerichte. Danach wird Jesus Christus mit den Seinen wieder auf die Erde zurückkehren. Das ist eine Bestätigung dafür, dass Jesus Christus gegenwärtig nicht die Autorität über unsere Welt hat und zeigt uns auf, dass wir noch weiter beten müssen, dass der Wille des himmlischen Vaters geschehen möge.

Satan wird am Ende Gottes Volk angreifen

Satan hat entscheidend am Tod von Jesus Christus mitgewirkt, als Dieser Seine Mission auf der Erde erfüllte. Doch anstatt Jesus Christus ein Ende zu bereiten, war dies der Anfang vom Ende für Satan. Denn durch den Tod von Jesus Christus können die reumütigen, bußfertigen Menschen erlöst werden. Damit hatte Satan nicht gerechnet.

Nun muss Satan seinen Plan ändern und alle Menschen zwingen, ihn anzubeten. Wenn ihm das gelingt, hat er gewonnen. Doch selbst wenn es lediglich eine kleine Minderheit oder sogar nur eine einzige Person sein sollte, die sich dafür entscheidet, Gott zu gehorchen, hat Satan verloren!

Satan muss die Loyalität aller Menschen auf der Erde haben, um sie regieren zu können. Im **Buch Daniel** und im **Buch der Offenbarung von Jesus**

Christus können wir lesen, dass Satan jeden töten wird, der ihn nicht als seinen Führer akzeptiert. Satan wird alles daransetzen, um dieses Ziel zu erreichen.

Es wird einen Zeitpunkt am Ende dieser Weltzeit geben, an dem Satan die Regeln dieses Kriegs brechen wird, in seinem verzweifelten Versuch, die Anbetung der ganzen Welt zu bekommen, die ja einzig und allein dem allmächtigen Schöpfer und Gott der Bibel gehört. Satan wird entweder gewinnen und unsere Welt erobert haben, oder er wird verlieren und für immer und ewig in den Feuersee geworfen.

Schauen wir uns dazu einige Prophezeiungen in der Heiligen Schrift an, um zu sehen, was Satan alles versuchen wird, um den Thron Gottes zu erlangen.

· Das, was Satan dem Volk Gottes antun wird, erscheint dabei in Rot
· Das, was Satan tun wird, um Gott zu lästern, ist grün gefärbt
· Die Sätze in Orange zeigen auf, was Gott tun wird, um Satan zu richten und den Heiligen das Reich zu geben

Daniel Kapitel 7, Verse 7-8 + 21-22 + 25-26

7 Darauf erschien mir in meinen Nachtgesichten plötzlich ein viertes Tier, schrecklich und furchtbar und außerordentlich stark; es hatte gewaltige Zähne von Eisen (und Klauen von Erz); **es fraß und zermalmte und zertrat das, was übriggeblieben war, mit seinen Füßen**; es sah ganz anders aus als alle die vorigen Tiere und hatte auch noch zehn Hörner. **8** Während ich nun genau auf die Hörner Acht gab, sah ich, wie ein anderes, kleines Horn zwischen ihnen hervorschoss, worauf drei von den ersten Hörnern vor ihm ausgerissen wurden; und jetzt sah ich, dass an diesem Horn Augen wie Menschaugen saßen und **sein Mund, der vermessene Reden führte**. **21** Ich hatte auch gesehen, wie jenes Horn **Krieg mit den Heiligen führte und sie überwältigte**, **22** bis der ehrwürdige Greis kam und **den Heiligen des Höchsten Recht geschafft wurde und die Zeit eintrat, wo die Heiligen die Herrschaft in Besitz nahmen**. **25** **ER wird vermessene Reden gegen den Höchsten führen und die Heiligen des Höchsten misshandeln und darauf ausgehen, die Festzeiten und das Gesetz (Gottes) zu ändern; und sie werden seiner Gewalt preisgegeben ein Jahr und zwei Jahre und ein halbes Jahr**. **26** **Dann aber wird der Gerichtshof Sitzung halten, und man wird ihm die Herrschaft entreißen, um sie endgültig zu vernichten und zu beseitigen**.

Es beginnt damit, dass Satan „**was übriggeblieben war**“ in Stücke zerreißt und mit seinen Füßen niedertrampelt. Damit ist der Rest von Gottes Volk

gemeint. Satan tötet sie wirklich. Satan wird sogar erlaubt sein, für 3 ½ Jahre über Gottes Volk zu herrschen. Und dann erfolgt das Gericht im Himmel und Satan wird gestoppt.

Die Tötung von Gottes Volk ist eine Bestätigung dafür, dass Satan in der Tat die Kontrolle über jeden Erdbewohner haben muss, um Gottes Thron übernehmen zu können. Daran sehen wir, dass das Resultat dieses intergalaktischen Krieges tatsächlich von den Ansichten abhängt.

Zu diesem Zeitpunkt hat Satan damit begonnen, die Menschen, die ihm dabei im Weg stehen, die Königsherrschaft über diese Welt zu übernehmen, zu eliminieren. Bedenke dabei, dass Satan Anhänger braucht und zwar jeden einzelnen Erdenbürger, der dann noch am Leben ist. Wenn er es nicht schafft, die Gottesfürchtigen auszutricksen, wird er versuchen, sie zu töten.

Im nächsten Kapitel im **Buch Daniel** sehen wir, dass da genau dieselben Dinge vorhergesagt sind.

Daniel Kapitel 8, Verse 9-12

9 Aus einem von ihnen (der vier Hörner des Ziegenbocks) **aber kam ein anderes kleines Horn zum Vorschein, das dann über die Maßen groß wurde gegen Süden und gegen Osten und gegen das Prachtland der Erde** (Israel). **10 Ja, es wuchs bis zum Heer des Himmels empor und warf einige von dem Heere und von den Sternen auf die Erde hinab und zertrat sie.** **11 Sogar bis zu dem Fürsten des Heeres** (des himmlischen Vaters) **erhob es sich mit seiner Überhebung, so dass Diesem das tägliche Opfer entzogen und die Stätte Seines Heiligtums entehrt wurde;** **12 und auf das tägliche Opfer wurde das Frevelopfer gelegt, und das Horn) warf die Wahrheit zu Boden, und was es unternahm, das gelang ihm.**

Hier versucht Satan sich auf die Ebene von Jesus Christus, unseren Friedefürsten, zu erhöhen. Und wir können sehen, dass Satan versucht, die ganze Welt zu übernehmen, um sich zum Herrn der Heerscharen zu machen!

Im **Buch der Offenbarung von Jesus Christus** können von denselben Aktionen Satans lesen wie im **Buch Daniel**.

·
was Satan dem Volk Gottes antun wird

Das rot Gefärbte zeigt auf,

·
wie Satan Gott lästern und versuchen wird, Gottes Thron zu übernehmen

Das grün Gefärbte zeigt auf,

·
was die Bösen tun werden, wenn sie Satan dienen

Das lila Gefärbte zeigt auf,

Offenbarung Kapitel 12, Verse 12-13 + 17

12 Darum freuet euch, ihr Himmel und die ihr in ihnen wohnt! **Wehe aber der Erde und dem Meer! Denn der Teufel ist nun zu euch hinabgekommen und hegt gewaltige Wut, weil er weiß, dass seine Zeit nur noch kurz bemessen ist.**« 13 Als nun der Drache sich auf die Erde hinabgestürzt sah, **verfolgte er das Weib, das den Knaben geboren hatte.** 17 **Da geriet der Drache in Wut gegen das Weib und ging hin, um Krieg mit den Übrigen ihres Samens (ihren übrigen Angehörigen) zu führen, (nämlich mit denen), die Gottes Gebote befolgen und das Zeugnis Jesu haben (am Zeugnis Jesu festhalten).**

Satan gerät in Wut über die Menschen, welche die Gebote Gottes beachten und sich an der Lehre von Jesus Christus halten. Da Satan weiß, dass er nicht mehr viel Zeit hat, tötet er alle, die Gott treu sind.

Offenbarung Kapitel 13, Verse 3-8 + 11-17

3 (Der Drache gab dem Antichristen) **dazu einen von seinen Köpfen, der wie zum Tode geschlachtet (verwundet) war, dessen Todeswunde jedoch wieder geheilt wurde. Da sah die ganze (Bevölkerung der) Erde dem Tier mit staunender Bewunderung nach, 4 und man betete den Drachen an, weil er dem Tiere die Macht gegeben hatte, und man betete das Tier an und sagte: „Wer ist dem Tiere gleich, und wer kann den Kampf mit ihm aufnehmen?“ 5 Und es wurde ihm ein Maul gegeben, das große (hochfahrende) Worte und Lästerungen ausstieß, und es wurde ihm Vollmacht gegeben, es zweiundvierzig Monate lang so zu treiben. 6 Da öffnete es sein Maul zu Lästerungen gegen Gott, um Seinen Namen und Sein Zelt (Seine Wohnung), nämlich die, welche ihre Wohnung im Himmel haben, zu lästern. 7 Auch wurde ihm gestattet, Krieg mit den Heiligen zu führen und sie zu besiegen; und Macht wurde ihm über alle Stämme und Völker, Sprachen und Völkerschaften verliehen. 8 So werden ihn denn alle Bewohner der Erde anbeten, alle, deren Namen nicht im Lebensbuche des geschlachteten Lammes seit Grundlegung der Welt geschrieben stehen. 11 Weiter sah ich ein anderes Tier aus der Erde (den falschen Propheten) heraufkommen, das hatte zwei Hörner gleich einem Lamm, redete jedoch wie ein Drache; 12 und es übt die ganze Macht des ersten Tieres (des Antichristen) vor dessen Augen aus und bringt die Erde und ihre Bewohner dahin, dass sie das erste Tier (den Antichristen) anbeten, dessen Todeswunde geheilt worden war. 13 Auch vollführt es (der falsche Prophet) große Wunderzeichen, so dass es sogar Feuer vor den Augen der Menschen vom Himmel auf die Erde herabfallen macht; 14 und es verführt die Bewohner der Erde durch die Wunderzeichen, die es infolge der ihm verliehenen Gabe vor den Augen des (ersten) Tieres (des Antichristen) vollführt, indem es die Bewohner der Erde dazu beredet, dem Tiere, das die Schwertwunde hat und wieder aufgelebt ist, ein Bild anzufertigen. 15 Auch wurde ihm (dem**

falschen Propheten) verliehen, dem Bilde des Tieres Leben zu verleihen, so dass das Bild des Tieres sogar redete, und es erreichte auch, dass alle getötet wurden, die das Bild des Tieres nicht anbeteten. 16 Weiter bringt es alle, die Kleinen wie die Großen, die Reichen wie die Armen, die Freien wie die Sklaven dazu, sich ein Malzeichen an ihrer rechten Hand (Arm) oder an ihrer Stirn anzubringen, 17 und niemand soll etwas kaufen oder verkaufen dürfen, der nicht das Malzeichen an sich trägt, nämlich den Namen des Tieres (des Antichristen) oder die Zahl (den Zählwert) seines Namens.

Wir können hier sehen, dass die Bösen den Drachen (Satan) das Tier aus dem Meer (den Antichristen) anbeten. Alle Menschen, deren Namen nicht im Buch des Lebens des Lammes geschrieben stehen, werden buchstäblich SATAN anbeten! Um das zu erreichen, musste er die ganze Welt täuschen. Diejenigen, die sich während der 7-jährigen Trübsalzeit nicht zu Jesus Christus bekehrt haben und Ihm nicht treu ergeben sind, werden Satan anbeten und sagen: „**Wer ist dem Tiere gleich, und wer kann den Kampf mit ihm aufnehmen?**“ Und sie meinen damit den Antichristen, der von Satan besessen ist. Sie erkennen, dass der Antichrist viel zu mächtig ist und dass sie ihr Leben verlieren werden, wenn sie versuchen, gegen ihn zu kämpfen. Doch in Wahrheit wählen sie dadurch, dass sie Satan anbeten, dass sie mit ihm zusammen und dessen Engeln im ewigen Feuersee landen.

Satan zwingt alle Menschen durch das zweite Tier, den falschen Propheten, dazu, das Malzeichen des Antichristen anzunehmen. Derjenige, der das nicht macht, kann dann weder etwas kaufen noch etwas verkaufen. Aber diejenigen, die es annehmen, werden später herausfinden, dass sie alles verloren haben, weil sie dachten, durch die Annahme des Malzeichens ihre eigene Haut retten zu können.

Es dürfte klar sein, dass diejenigen, die sich während der 7-jährigen Trübsalzeit zu Jesus Christus bekehren und Ihm treu bleiben, von Satan genauso angegriffen werden, wie er einst Hiob attackierte. Satan lässt der ganzen Welt wahrscheinlich durch den Antichristen und/oder den falschen Propheten verkünden, dass alle Menschen der Welt ihm gehören würden. Und Gott hat ihm wahrscheinlich gesagt. „Okay, du kannst es ja mal versuchen.“ Deshalb wird Satan alle, die das Bild des Antichristen nicht anbeten, töten lassen.

Die letzten Tage dieses Weltzeitalters sind schwere Prüfungstage für all diejenigen, die während der 7-jährigen Trübsalzeit durch die zwei Zeugen und die 144 000 messianischen Juden zum Glauben an Jesus Christus kommen, weil sie direkt mitten in den Krieg zwischen Gott und Satan geraten. Aber Jesus Christus wird diesen Krieg gegen Satan gewinnen.

Es gibt viele Methoden, die Satan anwendet, um Menschen dieser Welt für sich einzunehmen. Zum Einen will er sie dazu bringen, Gott zu verfluchen und Ihm gegenüber ungehorsam zu werden, wie im Fall von Hiob. Zum Anderen beschäftigt er die Menschen so sehr, dass sie keine Zeit mehr für Gott haben. Auf diese Weise werden die Dinge, mit denen die Menschen beschäftigt sind, zu ihrem Gott.

Schon heute sind viele Menschen gleichgültig gegenüber der Vorstellung geworden, Gott zu dienen. Sie haben vor allem im Sinn, in dieser Welt gut voranzukommen und erfolgreich zu sein. Alles Andere als Gott ist ihnen in ihrem Denken und Handeln wichtiger geworden. Wenn sie so eingestellt sind, werden sie alles tun, was Satan von ihnen will, um ihre Lebensstandard zu erhalten und ihre eigene Haut zu retten. Einigen wird zwar bewusst werden, dass sie den Gott der Bibel brauchen, schieben es aber hinaus, ihr Leben Jesus Christus zu übergeben. Dabei wird Satan alles daransetzen, ihnen Gedanken und Gefühle einzugeben, die sie von dieser Entscheidung ablenken sollen.

Wenn Satan so hart daran arbeitet, die Menschen dazu zu bringen, ihn als ihren Führer zu akzeptieren, muss ihm das außerordentlich wichtig sein. Offensichtlich verliert er den Krieg, wenn nicht alle Erdbewohner ihm folgen!

Nun wollen wir uns anschauen, was Satan so wütend macht.

Offenbarung Kapitel 12, Vers 17

Da geriet der Drache (Satan) in Wut gegen das Weib (Israel) und ging hin, um Krieg mit den übrigen ihres Samens (ihren übrigen Angehörigen) zu führen, (nämlich mit denen) die Gottes Gebote beobachten und das Zeugnis Jesu haben (am Zeugnis von Jesus Christus festhalten).

Generell gilt, dass Satan die gottesfürchtigen Menschen nicht unter seine Kontrolle bringen kann. Somit wird er selbst in der 7-jährigen Trübsalzeit sein Ziel nicht erreichen, weil da noch Abertausende zum Glauben an Jesus Christus kommen werden. Und somit wird Satan diesen Krieg gegen Gott verlieren. Kein Wunder also, dass Satan so wütend ist.

Alles, was Satan bei den Gläubigen versucht, um sie dazu zu bringen, ihm zu folgen, wird fehlschlagen. Denn wahre Gotteskinder werden sich niemals Satan unterwerfen. Sie sind in Jesus Christus und werden nur das tun, was der Heilige Geist ihnen eingibt. Satan wird darüber so wütend werden, dass er sie bei diesem Krieg gegen Gott töten lässt. Wenn er die Gläubigen schon nicht unter seine Kontrolle bringen kann, muss er sie loswerden.

Daniel Kapitel 11, Vers 33

Und die Verständigen (die zwei Zeugen und die 144 000 messianischen

Juden) unter dem Volk werden gar viele zum Aufmerken (zur Einsicht) bringen, aber durch Schwert und Feuer, durch Gefängnis und Ausplünderung eine Zeitlang niedergehalten werden.

Daniel Kapitel 12, Vers 7

Da hörte ich den in Linnen gekleideten Mann, der über den Fluten des Stromes stand; er erhob seine rechte und seine linke Hand zum Himmel und schwur bei dem ewig Lebenden: »Noch eine Zeit, (zwei) Zeiten und eine halbe Zeit (3 ½ Jahre); und sobald die Macht des Zerstörers des heiligen Volkes (Satan) ihr Ende erreicht hat, dann wird dies alles sich erfüllen!«

Die letzten 3 1/2-Jahre werden die Neubekehrten während der 7-jährigen Trübsalzeit die Endphase dieses Krieges zwischen Gott und Satan hautnah miterleben. Aber sie werden Gott treu bleiben, selbst wenn es sie das körperliche Leben kostet.

Offenbarung Kapitel 14, Vers 12

Hier muss sich das standhafte Ausharren der Heiligen zeigen, die da treu bleiben den Geboten Gottes und dem Glauben an Jesus.

Diejenigen Gläubigen, die es schaffen, zu überleben, wissen, dass Jesus Christus 3 ½ Jahre, nachdem der Antichrist den Friedensvertrag mit Israel gebrochen hat, mit den Seinen auf die Erde zurückkommen wird.

Offenbarung Kapitel 22, Vers 14

Selig sind die, welche ihre Kleider waschen, damit sie ein Anrecht an den Baum (die Bäume) des Lebens erlangen und durch die Tore in die Stadt eingehen (können)!

Wenn Jesus Christus zusammen mit den vor der 7-jährigen Trübsalzeit Entrückten und allen anderen Heiligen wieder auf die Erde zurückkehrt, werden diejenigen, die während dieser schweren Zeit auf der Erde zum Glauben an Jesus Christus gekommen und Ihm treu geblieben sind, mit diesen vereint werden und in die Stadt Gottes, dem Neu-Jerusalem, wo nur die gerecht Gemachten leben dürfen, einziehen und von den Bäumen des Lebens essen!

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)*

Bitte beachte auch den Beitrag [In-eigener-Sache](#)

